

# STADT NORDEN

## Sitzungsvorlage

<b>Beschluss-Nr:</b> <b>1490/2024/TDN</b>	<b>Status</b> öffentlich	<b>Datum</b> 11.11.2024	<b>Wahlperiode</b> 2021 - 2026
<b><u>Tagesordnungspunkt:</u></b> Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühr für 2026			
<b><u>Beratungsfolge:</u></b>			
28.11.2024	Betriebsausschuss „Technische Dienste Norden“		öffentlich
02.12.2024	Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschuss		öffentlich
04.12.2024	Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich
10.12.2024	Rat der Stadt Norden		öffentlich
<b><u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u></b> Mennenga, TDN		<b><u>Organisationseinheit:</u></b> Technische Dienste Norden	

### Beschlussvorschlag:

Die Gebührenkalkulation wird genehmigt.

## **Sach- und Rechtslage:**

### **1. Kurzfassung**

Kalkulationsergebnis:

Die Schmutzwassergebühr muss 2026 um 0,11 € auf 3,71 € pro m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch angehoben werden.

Die Niederschlagswassergebühr bleibt konstant bei 0,32 € pro m<sup>2</sup> überbaute/befestigte Fläche.

### **2. Aufgabe**

#### **2.1 Gegenwärtige Position**

Aktuelle Gebühren (2024):

Schmutzwassergebühr: 3,30 € pro m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch

Niederschlagswassergebühr: 0,32 € pro m<sup>2</sup> überbaute/befestigte Fläche

Gebührenkalkulation 2025:

Schmutzwassergebühr: 3,60 € pro m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch

Niederschlagswassergebühr: 0,32 € pro m<sup>2</sup> überbaute/befestigte Fläche

#### **2.2 Grund oder Anlass für Entscheidungs- und Handlungsbedarf**

In 2024 soll der Haushalt der kommenden zwei Jahre kalkuliert werden.

Die Gebührenkalkulation baut darauf auf.

#### **2.3 Darüber soll entschieden werden**

Höhe der Abwassergebühren für 2025

#### **2.4 Handelt es sich um eine freiwillige Maßnahme**

Bei der Abwasserbeseitigung und der Gebührenkalkulation handelt es sich um eine hoheitliche Aufgabe.

Die Stadt Norden hat hierfür ihren Eigenbetrieb „Technische Dienste Norden“ beauftragt.

### **3. Ziele und Rahmenbedingungen**

#### **3.1 Ziele**

Die Höhe der Gebühren ist nach § 5 Abs. 1 Satz 2 Nieders. Kommunalabgabengesetz (NKAG) so zu kalkulieren, dass eine Kostendeckung erreicht wird. Über- oder Unterdeckungen sind spätestens drei Jahre nach deren Ermittlung zu verrechnen.

#### **3.2 Ggf. Rahmenbedingungen**

Der rechtliche Rahmen ist ausführlich in § 5 NKAG festgesetzt.

### **4. Lösungen**

#### **4.1 Lösungen und Alternativen**

entfällt

#### **4.2 Ggf. Belege, Zahlen, Fakten (Finanzielle/Personelle Auswirkungen/Folgekosten)**

Die Anlage „Gebührenkalkulation 2026“ enthält dezidierte Angaben über die verwendeten Ertrags- und Kostenansätze.

### **5. Vorschlag**

#### **5.1 Favorisierte Lösungen**

entfällt

#### **5.2 Wichtige Gründe dafür**

entfällt

### **5.3 Gründe dagegen**

entfällt

### **5.4 Ggf. Chancen und Risiken**

entfällt

## **6. Umsetzung**

### **6.1 Nächste Schritte**

Bei einer Änderung der Gebühren ist eine Anpassung der Satzung erforderlich.

### **6.2 Maßnahmen, um Entscheidung abzusichern**

entfällt